

## Mannschafts-Vierer ab 2010

**Auf dem Fachabend Rennsport wurde auch die Zukunft des Mannschaftszeitfahrens (Vierer) abgestimmt. In Kürze, das Angebot bleibt für die Betriebssportler und die "offene Klasse" (Jedermann). Für die Nachwuchsklassen Lizenz wird der 4er nicht angeboten, dafür Rundstreckenrennen. Zum Hintergrund**

City-Nord in Hamburg am 29.05. und 30.05.2010

wird wieder von der BSV Hamburg ausgerichtet.

Der Samstag gehört wieder vorrangig für die Radsportler im Wettbewerb Mannschaftszeitfahren. Hier wird etwa "Platz" für 80 Vierer sein. Das Planungsteam sucht nach einer geänderten Startfolge, damit die Fülle an Mannschaften die den Rundkurs gleichzeitig befahren gemindert wird.

---

Ein Zeitfenster von 2 Stunden nutzen in den letzten zwei Jahren die Verbände Bremen und Schleswig-Holstein um auch das MZF für die Nachwuchsklassen Lizenz auszuschreiben. 2008 gab es noch 14 teilnehmende Mannschaften. 2009 kam dann der Rückgang auf 5 Mannschaften!

---

Also noch mal: der Vierer läuft weiter - für die Mannschaften Betriebssport sowie die offene Klasse, so wie in den letzten Jahren, Einzelheiten wird die Ausschreibung regeln. Diese Karstellung ist mir wichtig, weil auf unserer Versammlung der besorgte Beitrag aus der Männer-Senioren-Klasse kam "Wir wollen wieder mehrere Vierer an den Start bringen". Das könnt Ihr.

---

Das Zeitfenster für den Nachwuchs wird



*Aktuelles zum Mai 2010*

## genutzt mit Rundstreckenrennen

Am Samstag in der City-Nord Hamburg werden Rundstreckenrennen für die Nachwuchsklassen ausgeschrieben.

Diese "Verlagerung" ergab sich aus der Terminabstimmung, am Sonntag 30.05.2010 gibts noch ein Angebot eines Vereins aus dem Radsportverband Hamburg, die "Tour de Fayence" in Kellinghusen.

Es besteht somit die Möglichkeit für ein "Radsportwochenende" für den Nachwuchs.

Am Sonntag steht die City-Nord dann für Rundstrecken-Rennen der Betriebssportler und "offene Klasse" zur Verfügung. Die offene Klasse auf der Rundstrecke wird als "Jedermann" begrenzt auf Fahrer ohne Lizenz sowie Lizenzfahrer der C-Klasse. Somit bleibt nur für den Sonntag eine "Überlagerung" bei den C-Fahrern.

---

Wer noch weiterlesen möchte erfährt auch noch was zur "Geschichte" der Vierer

## wie es begann

nicht ganz historisch zurück.. es gab ja auch mal einen Achter.. das war vor meiner Zeit.

Meinen ersten Kontakt mir dem Vierer bekam ich bei der Deutschen Meisterschaft 2005 der 4er, eine "Zwangsveranstaltung" der Junioren-Bundesliga. Das aufwendige Training, die technische Vorbereitung - eine spannende Sache. Mit bekannt ist nur diese eine Veranstaltung - im Herbst in Guben/Brandenburg. Dort mal teilzunehmen - wird nur wenigen Sportlern möglich sein.

Als dann 2006 die BDR-Radsport-Jugend an die Landesverbände appellierte, " Zur Nachwuchsförderung auch regional Mannschaftswettbewerbe" durchzuführen, lies mich diese Idee nicht mehr los.

Eine derartige Veranstaltung "alleinstehend" auszurichten, schien nicht möglich. Mit 1. Fiefbergen Rund bot sich dann eine Integration ins " Vorprogramm".

Der Zuspruch war mit 10 Vierern befriedigend, die Begeisterung gross. Dieser Wettbewerb lief noch als Vergleichskampf der Nordverbände. Zufällig bekam ich Kontakt zu den Betriebssportlern in Hamburg. Dort war ein MZF eingeführt und wir bekamen etwas Rennzeit, auch ein Angebot für die Lizenzler auszurichten. Der Zuspruch lies hoffen, im Norden ein zweites Angebot dieses speziellen Wettkampf zu schaffen. Die bundesweite Ausschreibung und Kommunikation brachte ein gutes Meldeergebnis, leider traten nicht alle Mannschaften an, aber immerhin 14 Mannschaften waren dabei. Einmalig war das Angebot für die jungen Klassen, bei der DM können U13 noch nicht dabei sein, aber bei uns! Ein optimales Training - zumal auf dem breiten Rundkurs auch Überholmanöver angesagt waren.

Der Einbruch kam dann 2009, nur noch 5 Mannschaften am Start. Für 2010 besteht keine Hoffnung, das sich die Zahl wieder steigert. Die Vertreter der Nordverbände kamen überein - den Vierer für den Nachwuchs nicht mehr auszurichten. Bisher war ich der "Antreiber" bei Vierer, auch ich seh kein angemessenes Verhältnis von Arbeitsaufwand zur Nutzung.

Sehr kooperativ bleiben die Betriebssportler. Sie bieten am Samstag den Rundkurs auch für den Nachwuchs an. Es wird als Wettbewerb dann die Ausrichtung " Rundstreckenrennen" angeboten. Wie es zeitlich abläuft. das wird demnächst festgelegt.

Gefahren wird dann am Samstag 29.05.2010 - in den letzten Jahren immer bei hochsommerlichem Wetter!

So jetzt ist die Geschichte fixiert.

Irgenwann findet sich mal wieder ein Verrückter der sich in sowas reinhängt. So lange bleibt die Eigeninitiative der Vereine mal ein 4er-Training durchzuführen.

14.11.2010 Wolfgang Büttner

Samstag, 14. November 2009